

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Umgestaltung des Kurt-Hackenberg-Platzes;  
hier: Erweiterter Planungsbeschluss**

### Beschlussorgan

Stadtentwicklungsausschuss

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	25.08.2015
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	27.08.2015
Stadtentwicklungsausschuss	03.09.2015

### Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss stimmt der Entwurfsplanung Variante 1 (Anlage 2.1) des Büros Vogt Landschaftsarchitekten AG zu und beauftragt die Verwaltung, das Büro Vogt Landschaftsarchitekten AG mit der Ausführungsplanung zu beauftragen.

Dieser Beschluss erfolgt vorbehaltlich der Beschlussfassung des Rates zur Bedarfsfeststellung über den städtischen Eigenanteil der Finanzmittel für die Planung und Durchführung der im Rahmen des Bundesprogrammes "Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus" (Förderprogramm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit) dargestellten Projekte des Mantelprojektes "Via Culturalis und die Quartiere der Domumgebung" (Vorlage 1990/2015). Mit diesem Beschluss wird die Finanzierung der hier beabsichtigten Planung sichergestellt.

### Alternative:

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf eine Weiterführung der begonnenen Umgestaltungsplanung des Kurt-Hackenberg-Platzes. Es erfolgt eine Wiederherstellung der Flächen nach den erfolgten Eingriffen ohne gestalterische und qualitative Verbesserung des Ortes.



Mit Abschluss der Bauarbeiten der Nord-Süd-Stadtbahn im Bereich Kurt-Hackenberg-Platz wurde die verwaltungsinterne Planung zur Oberflächenumgestaltung angehalten, da es zahlreiche Einwendungen zur Gestaltung seitens der Anlieger gab. Es bestand der Anspruch, gemeinsam mit den zuständigen Gremien des Rates und der Bezirksvertretung, einvernehmliche Lösungen zu erarbeiten.

Hierzu wurde im Februar 2014 auf Initiative der Verwaltung ein Werkstattverfahren mit Anliegern, Fachplanern und Vertretern der Gremien des Rates und der Bezirksvertretung durchgeführt.

## 2. Werkstattverfahren

Das Werkstattverfahren arbeitete auf der Basis der technischen Verkehrsplanung.

Im Ergebnis lagen Entwurfsideen von dem Büro Allmann-Sattler-Wappner mit dem Büro Ingo Maurer Lichtplanung sowie von dem und dem Büro Landschaftsarchitekten Prof. Vogt AG vor. Die Teilnehmenden verständigten sich darauf, dass auf Grundlage der bisherigen Werkstattergebnisse weiterführende Ideen ausgearbeitet werden. Zur zweiten Werkstattveranstaltung im Oktober 2014 legte das Büro Landschaftsarchitekten Prof. Vogt AG zwei ausgearbeitete Entwurfsvarianten vor. Einstimmige Empfehlung aller Teilnehmenden ist es, die Entwurfsvariante "Stadtgarten" zur Grundlage der konkreten Umgestaltungsplanung zu machen (Plangrafik der Entwurfsvariante "Stadtgarten" inklusive Erläuterung siehe Anlage 2, Gesamtdokumentation des Verfahrens siehe Anlage 3).

## 3. Weitere Planungsschritte

Entsprechend der Empfehlung aus dem Werkstattverfahren soll die Entwurfsvariante "Stadtgarten" die Grundlage der konkreten Umbau- und Oberflächenwiederherstellungsmaßnahmen für den Kurt-Hackenberg-Platz sein. Dieser ist im nächsten Schritt in die Ausführungsplanung zu überführen.

Formale Voraussetzung für die Beauftragung der Ausführungsplanung ist die Entscheidung der zuständigen Gremien des Rates sowie der Bezirksvertretung über die Fortführung der Planung entsprechend der Werkstattempfehlung. Darüber hinaus ist der Verwaltung der Auftrag zu erteilen, die Ausführungsplanung zu beauftragen.

Vor dem Hintergrund des ausdrücklichen Auftrags des Rates, die Umgestaltung des Kurt-Hackenberg-Platzes zeitnah umzusetzen, um zusammen mit der Umgestaltung der östlichen Domumgebung nunmehr auch einen würdigen und angemessenen Ort als Eingang in die Altstadt vorzufinden und gleichzeitig einen neuen Aufenthaltsraum am Fuße des Doms zu erhalten, ist folgender Zeitplan im Weiteren geplant:

- |                                 |                  |
|---------------------------------|------------------|
| - Erweiterter Planungsbeschluss | 3. Quartal 2015, |
| - Baubeschluss                  | 4. Quartal 2015, |
| - Ausschreibung und Vergabe     | 4. Quartal 2016, |
| - angestrebte Fertigstellung    | Ende 2017.       |

## 4. Ausführungsplanung

Die nun anstehende Ausführungsplanung umfasst folgende Leistungen:

- Ausführungsplan im Maßstab 1 : 250,
- Detailplanung bis Maßstab 1 : 50,
- alle notwendigen Konstruktionspläne, Objektplanung (Möbliering, Brunnen),
- Aussagen zu Material, Ausstattung, Vegetation,
- Aussagen zum Terminablauf der Umsetzung.

Bei den Leistungen handelt es sich um solche nach VOF. Die geforderten Leistungen entsprechen jeweils anteilig den Leistungen der LPH 4 und 5 der Leistungsbilder Freianlagenplanung der HOAI.

Die Vergabe der Leistungen soll im Rahmen einer freihändigen Einzelvergabe nach § 3 Absatz 4 Buchstabe a) VOF unterhalb Schwellenwert (Honorarsumme 72.800 € [netto]) an das Büro Vogt Landschaftsarchitekten AG erfolgen.

## 5. Kosten der weiteren Planung und Umsetzung der Umgestaltungsplanung des Kurt-Hackenberg-Platzes

Die Gesamtkosten für die weitere Planung und Umsetzung der Umgestaltungsplanung des Kurt-Hackenberg-Platzes belaufen sich auf rund 2,3 Mio. € brutto.

Die Umgestaltung des Kurt-Hackenberg-Platzes stellt ein Projekt des Mantelprojektes "Via Culturalis und die Quartiere der Domumgebung" dar, das im Rahmen des Bundesprogrammes "Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus" (Förderprogramm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit) gefördert werden soll.

Die Sicherstellung der Finanzierung der mit diesem Beschluss erforderlichen Finanzmittel erfolgt durch Beschlussfassung des Rates zur Bedarfsfeststellung über den städtischen Eigenanteil der Finanzmittel für die Planung und Durchführung der Projekte des Mantelprojektes "Via Culturalis und die Quartiere der Domumgebung" (Vorlage 1990/2015).

## 6. Stellungnahme des Zentralen Vergabeamtes

Das Zentrale Vergabeamt lehnt die Weiterbeauftragung des Büros Vogt Landschaftsarchitekten AG mit Verweis auf die Vorgaben des Vergaberechts ab (vergleiche Stellungnahmen Anlage 4).

Diesem Sachverhalt wird seitens des Stadtplanungsamtes widersprochen, da von falschen Voraussetzungen ausgegangen wurde. In dem als Anlage 5 beigefügten Antwortschreiben an das Rechnungsprüfungsamt wird dargestellt, dass die Honorare an das externe Büro weit unter den seitens der EU vorgegebenen Schwellenwerten liegen und im Ergebnis diese **nicht** überschritten werden.

Weiterhin muss Berücksichtigung finden, dass die EU-Vergaberichtlinien einen deutlich größeren Spielraum als die städtischen Vergaberichtlinien einräumen.

## 7. Empfehlung der Verwaltung

Die Verwaltung empfiehlt, entsprechend der Werkstattempfehlung die Entwurfsvariante "Stadtgarten" des Büros Vogt Landschaftsarchitekten AG als Grundlage der weiteren Planung und Umsetzung der Umgestaltung des Kurt-Hackenberg-Platzes zu beschließen. Dazu wird das Büro Vogt Landschaftsarchitekten AG mit der Ausführungsplanung beauftragt, damit die Planung kontinuierlich weitergeführt wird und der gefundene Konsens aus dem Workshop umgesetzt wird. Nur so kann dem Anspruch des Rates der Stadt Köln, die Planung umzusetzen, entsprochen werden.

Die Vergabe an ein anderes Büro setzt eine andere Planung voraus und damit weitere zusätzliche Kosten, da für den zugrunde liegenden Entwurf beim Büro Vogt Landschaftsarchitekten AG, das die Planung erarbeitet hat, zu schützende Ausschließlichkeitsrechte (Urheberrecht) liegen. Darüber hinaus wird die Vergabe an einen anderen Bieter aufgrund der hohen Anforderungen an die stadträumliche Gestaltung und der Erwartungen der Anlieger und der Politik an die Umsetzung des Werkstattverfahrens als nicht erfolgsversprechend erachtet.

## **Alternative**

Wird die Ausführungsplanung zur Umgestaltung des Kurt-Hackenberg-Platzes nicht in der empfohlenen Weise beschlossen, so bedeutet dies eine Wiederherstellung der Flächen nach den erfolgten Eingriffen ohne gestalterische und qualitative Verbesserung des Ortes.

## **Anlagen**

- 1 Lageplan Kurt-Hackenberg-Platz
- 2 Entwurfsvariante "Stadtgarten" des Büros Vogt Landschaftsarchitekten AG/Erläuterungstext
- 3 Stadt Köln (Hg.) 2015: Gestaltung Kurt-Hackenberg-Platz in Köln-Altstadt/Nord. Workshops 14. Februar und 31. Oktober 2014, Köln (Broschüre)
- 4 Stellungnahme des Zentralen Vergabeamtes/27 zur Weiterbeauftragung des Büros Vogt Landschaftsarchitekten AG vom 17.12.2014
- 5 Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes/14 mit Antwort des Stadtplanungsamtes/61 vom 29.07.2015